

Bewertungskriterien

Erläuterungen

A.1. Allgemeine Aspekte

A.1.1 Größe des Projektteams

- die Größe des Projektteams sollte die folgende Punkte berücksichtigen:
 - Habe ich genügend KollegInnen die mich bei der Ausführung der Projektidee unterstützen können? Ein kleines Team ist flexibel und kann schnell handeln. Bei kleineren Projekten ist dies durchaus eine gute Wahl. Der Vorteil von größeren Teams ist, dass man Aufgaben besser verteilen und somit auch komplexere Ideen umsetzen kann. Allerdings wird damit auch das Projektmanagement erschwert.

A.1.2 Größe der Zielgruppe

- Leitenden Fragen hierbei lauten:
 - Möchte ich das Projekt für eine Schulklasse, eine Jahrgangsstufe, einen Fachbereich, eine Schule, oder einen noch größeren Personenkreis anbieten? Je größer die Zielgruppe, desto größer kann der Referenzcharakter sein (siehe auch C.2.1)

A.1.3 (technische) Infrastruktur

- Die eingereichten Projekte können leider nicht mit technischen Mittel ausgestattet werden. Es ist von daher wichtig anzugeben, ob und wie die (technische) Infrastruktur vor Ort ausgestattet. Diese Information lässt darauf schliessen, ob die (technische) Ausführung gewährleistet werden kann.
- Beispiel: Wenn das Projekt wLan benötigt, ist dann hierfür die benötigte Hardware schon vorhanden, installiert und zugänglich für die Zielgruppe?

A.1.4 (technischer) Support

- Ähnlich wie bei Punkt A.1.3 ist es uns wichtig, dass im Falle eines Falles vor Ort direkt auf (technische) Unterstützung zurückgegriffen werden kann.
- Beispiel: Werden für das Projekt Computer benötigt und wer kann vor Ort bei technischen Problemen helfen?

A.2. (Medien)Didaktische Aspekte

A.2.1 Beschreibung des Vorhabens

- Leitenden Fragen hierbei lauten:
 - Ist das Vorhaben deutlich beschrieben?
 - Ist das didaktische Konzept gut (wissenschaftlich) Unterbaut?
 - In wie fern bezieht sich das Vorhaben auf aktuelle (wissenschaftliche) Diskussionen zum anvisierten Themengebiet?
 -

A.2.2 Anvisierte (übergreifenden) Zielen

- Leitenden Fragen hierbei lauten:
 - Welche Zielen sollen mit dem Projekt erreicht werden:
 - neue Unterrichtsform
 - Vermittlung von Medienkompetenz
 - Förderung des Lernprozesses
 - Sind die anvisierten Ziele domänengebunden oder fächerübergreifend?

A.2.3 Einbindung in den organisatorischen Alltag

- Leitenden Fragen hierbei lauten:
 - Wir das Projektvorhaben in den normalen (Schul)Alltag eingebaut, oder stellt es eine zusätzliche Aktivität dar?
 - Bekommen die Beteiligten (Zielgruppen, Projektteam, etc.) die nötigen zeitlichen Resources um das Projekt ausführen zu können?

A.2.4 Komplexitätsgrad

- Leitenden Fragen hierbei lauten:
 - Wie leicht sind die anvisierten Ziele des Vorhabens zu erreichen?
 - Handelt es sich bei dem Projekt um eine einfache Umsetzung eines bereits bewährten Konzepts, oder sollen hier bestehende (didaktische) Elemente neu verzahnt und implementiert werden?

B.1. Ergebnissicherung/Nachhaltigkeit

B.1.1 Nachhaltigkeitskonzept

- Leitenden Fragen hierbei lauten:
 - Handelt es sich um eine einmalige Intervention („Mal etwas Ausprobieren“), oder ist eine längerfristige Integration in den (Schul)Alltag anvisiert?
 - Welche Schritte werden anvisiert um die Aktivitäten des Projektes auch nach Ende der Laufzeit weiter ausführen zu können?

B.1.2 Verankerung in (Entwicklungs)Pläne

- Leitenden Fragen hierbei lauten:
 - Ist das Projekt Teil eines mittel- bis längerfristig angelegten (Entwicklungs)Plans?
 - Trägt das Projekt dazu bei formulierte Ziele eines (Entwicklungs)Plans zu erreichen?

B.1.3 Stellenwert in der Organisation

- Leitenden Fragen hierbei lauten:
 - Wie nehmen die KollegInnen der Organisation das Projekt wahr?
 - Unterstützen die KollegInnen das Vorhaben?

B.1.4 Stellenwert bei der Organisationsleitung

- Leitenden Fragen hierbei lauten:
 - Wird das Projektteam durch die Leitung der Organisation unterstützt (z.B. bekommt das Projektteam die benötigte Zeit zugestanden)?
 - Unterstützt die Organisationsleitung das Projektteam bei der nachhaltigen Integration des Vorhabens in den (Schul)Alltag?

B.1.5 Einbeziehung von andern Stakeholdern

- Leitenden Fragen hierbei lauten:
 - In wie weit werden KollegInnen, Eltern (Schule), die Zielgruppe mit einbezogen in die:
 - die Planung des Projekts?
 - die Ausführung des Projekts?

C.1. Zusammenhang mit Projekt

C.1.1 Verankerung in Vision des Projekt

- Leitenden Fragen hierbei lauten:
 - Trägt das Projekt dazu bei:
 - mehr Bildungsgerechtigkeit herzustellen?
 - die Bildungsbeteiligung und -chancen insgesamt zu erhöhen?
 - einen Transfer von wissenschaftlichen Erkenntnissen in die Zivilgesellschaft zu fördern?

C.1.2 Anknüpfung zu anderen Projekten

- Leitenden Fragen hierbei lauten:
 - Bestehen möglicher Weise Anknüpfungspunkte mit anderen (vorherigen) Projekten?
 - Besteht die Möglichkeit Synergie-Effekte zu erzeugen?

C.2. Auswirkungen

C.2.2 Bedeutung für (lokale) Umgebung

- Leitenden Fragen hierbei lauten:
 - Welche Relevanz hat die Thematik für die (lokale) Umgebung?
 - Werden (lokale) Besonderheiten durch das Projekt adressiert?

C.2.3 Bedeutung für Region Oberschwaben

- Leitenden Fragen hierbei lauten:
 - Welche Relevanz hat die Thematik für die Region Oberschwaben?

- Können die Erfahrungen und Ergebnisse aus dem Projekt auch in anderen Teilen der Region angewendet werden?

C.2.1 Referenzcharakter

- Leitenden Fragen hierbei lauten:
 - Kann das Projekt einen Vorbildcharakter erreichen, der es Anderen ermöglicht ähnliche Aktivitäten auch in der eignen Organisation auszuführen?
 - Wie ist das (wissenschaftliche) Potenzial des Projekts um überregional Interesse zu wecken?